

welches ein Leichterwerden aller Bautheile nach oben verlangt, Rechnung getragen.

Auch bei den über einander gestellten Bogenreihen können alle jene reichen Ausgestaltungen zur Anwendung gelangen, welche bereits beschrieben worden sind

Fig. 158.

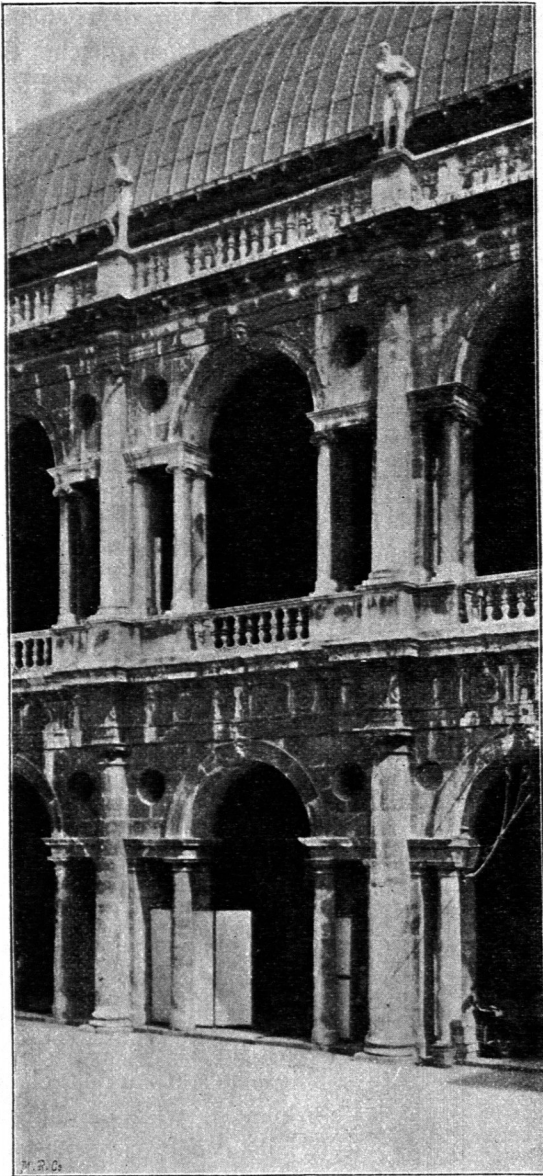
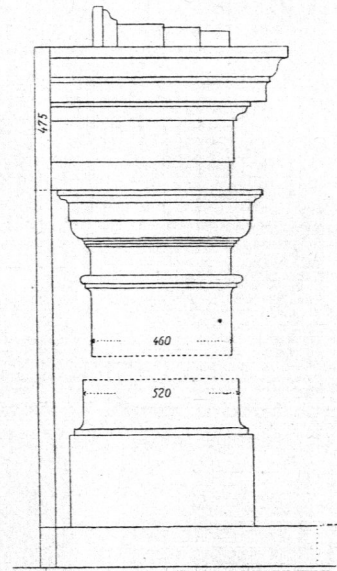
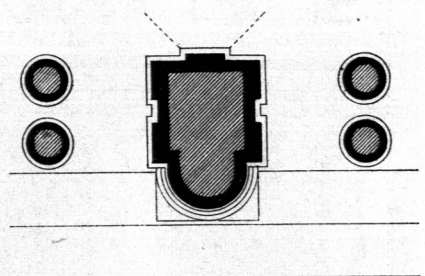


Fig. 159.



Einzelheiten vom Erdgeschofs.

Fig. 160.



Grundriß eines Pfeilers im Erdgeschofs.

Partie von der Basilika (Stadthaus) zu Vicenza.

153.
Decorative
Formen.

(Fig. 157 bis 160). Es können die Gebälke verkröpft und die Säulen frei vor die Pfeiler gestellt werden; es können ferner kleine Säulen, die frei neben die Pfeiler gestellt sind, die Kämpfergesimse tragen. Die Bogenstellung ist die hervorragendste Architekturform der Renaissance geworden, und die prächtigsten Bauwerke dieser